

# RS OGH 1963/2/13 1Ob282/62, 8Ob504/86, 4Ob502/92, 6Ob19/08z

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 13.02.1963

## Norm

ABGB §1116a

ZPO §560 B

## Rechtssatz

§ 1116 a ABGB ist gegenüber der generellen Bestimmung der Kündigungsfristen im§ 560 ZPO eine geltende Ausnahmsbestimmung. Die Kündigungsfrist des § 1116a ABGB (gesetzliche Frist) ist auch dann anwendbar, wenn eine längere vertragliche Kündigungsfrist vereinbart war.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 282/62

Entscheidungstext OGH 13.02.1963 1 Ob 282/62

Veröff: RZ 1963,109 = EvBl 1963/242 S 348 = ImmZ 1963,256 = MietSlg 15106 = MietSlg 15643

- 8 Ob 504/86

Entscheidungstext OGH 26.05.1986 8 Ob 504/86

Auch; Beisatz: Keine Derogation des § 1116 a ABGB durch das MRG. (T1) Veröff: ImmZ 1986,330 = EvBl 1987/133 S 496 = MietSlg 38/19

- 4 Ob 502/92

Entscheidungstext OGH 14.01.1992 4 Ob 502/92

Vgl auch; Beisatz: Der OGH hat nicht zum Ausdruck gebracht, daß aber eine vereinbarte kürzere Frist sehr wohl zu gelten habe. (T2) Veröff: JBl 1992,454 = SZ 65/3

- 6 Ob 19/08z

Entscheidungstext OGH 21.02.2008 6 Ob 19/08z

Vgl auch; Beisatz: Diese Regelung gilt auch für den Kündigungstermin. (T3); Beisatz: Dass der Vermieter zur Wahrung der Begünstigungen des § 1116a Satz 2 ABGB den nächstmöglichen (gesetzlichen) Kündigungstermin wählen müsste, entspricht nicht der Rechtslage. Die vereinbarten Fristen und Termine werden bei Tod des Mieters durch die gesetzlichen ersetzt. (T4)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0021281

## Dokumentnummer

JJR\_19630213\_OGH0002\_0010OB00282\_6200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)